

Frauen mit PCO-Syndrom kommen später in die Wechseljahre

Datum: 22.11.2018

Original Titel:

Higher menopausal age but no differences in parity in women with polycystic ovary syndrome compared with controls

DGP - In der Studie bekamen Frauen mit PCO-Syndrom im Durchschnitt vier Jahre später ihre [Menopause](#) als gesunde Frauen. Dies spiegelte sich auch im niedrigen [FSH](#)-Spiegel bei Frauen mit PCO-Syndrom wieder.

Die Wechseljahre betreffen alle Frauen ab einem bestimmten Alter. Eine Studie aus Schweden untersuchte jetzt, ob Frauen mit PCO-Syndrom früher oder später in die Wechseljahre kommen als gesunde Frauen.

Während den Wechseljahren ändert sich die Hormonkonzentration

Mit dem Alter produzieren die Eierstöcke immer weniger Geschlechtshormone ([Östrogene](#) und Progesterone) und die Fruchtbarkeit sinkt. Ab einem Alter von 40 Jahren treten Symptome der Wechseljahre wie Hitzewallungen und Stimmungsschwankungen auf. Schließlich kommt es zur letzten Monatsblutung ([Menopause](#)). Durch eine Bestimmung der Hormonkonzentrationen im Blut lässt sich bestimmen, ob die Frau sich in den Wechseljahren befindet. Während Östrogen (beziehungsweise Östradiol) und [Progesteron](#) sinken, steigt die Konzentration des [Follikel-stimulierenden Hormons \(FSH\)](#), das die Eierstöcke anregt, [Hormone](#) zu bilden.

Die Studie verglich Frauen mit PCO-Syndrom und gesunde Frauen

Die Wissenschaftler untersuchten 27 Frauen, die 1992 mit dem PCO-Syndrom diagnostiziert wurden. 24 Jahre später, also 2016, testeten die Wissenschaftler, in welchem Alter die Frauen in die Wechseljahre eingetreten waren. 2016 waren die Frauen im Durchschnitt 52,4 Jahre alt. Zum Vergleich wurden 94 Frauen mit gleichem Alter und gleicher Wohngegend herangezogen.

Frauen mit PCO-Syndrom waren bei der Menopause 4 Jahre älter als gesunde Frauen

Frauen mit PCO-Syndrom waren im Durchschnitt 53,3 Jahre alt beim Erreichen der Menopause, gesunde Frauen 49,3 Jahre. Die Konzentration des FSH war bei Frauen mit PCO-Syndrom geringer, ein weiterer Hinweis auf spätere Wechseljahre. Die Anzahl der Kinder, die die Frauen im Laufe der Zeit gehabt hatten, war in beiden Gruppen vergleichbar.

In der Studie bekamen Frauen mit PCO-Syndrom im Durchschnitt vier Jahre später ihre Menopause als gesunde Frauen. Dies spiegelte sich auch im niedrigen FSH-Spiegel bei Frauen mit PCO-Syndrom wieder.

Referenzen:

Forslund M, Landin-Wilhelmsen K, Schmidt J, Brännström M, Trimpou P, Dahlgren E. Higher menopausal age but no

differences in parity in women with polycystic ovary syndrome compared with controls. *Acta Obstet Gynecol Scand*. October 2018. doi:10.1111/aogs.13489.

DCP DeutschesGesundheitsPortal

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“